

# Inhalt

## 9 Vorwort

## EINLEITUNG

### 13 Forschungsgeschichtlicher Überblick

### 21 Typologie und heilsgeschichtliches Argumentieren

### 25 Darstellungsmodi typologischer Bildprogramme

Implizite Typologie

Explizite Typologie

Flexibilität typologischer Kunst

## TYPOLOGIE IN SCHRIFT UND BILD

### 41 Exegese: Frühe Kanonisierung und späte Krise der Schriftdeutung

Typologie in der Bibel und die Figuraldeutung der Kirchenväter

Autoritätsverlust der Kirchenväter und ‚Reformation‘ der Figuraldeutung

### 49 Bild: Typologie nach dem Vorbild patristischer Exegese

Kernthemen typologischer Kunst seit dem Frühchristentum

Ausdifferenzierung und Standardisierung typologischer Bilderreihen seit 1200

### 65 Bild und Exegese: Neubestimmung eines schwierigen Verhältnisses

Kreativität und Suggestivität visueller Figuraldeutung um 1600

Anschaulichkeit als Korrektiv figuraler Freiheit

/

# HEILSGESCHICHTEN UND PROGRAMMATISCHE GESCHICHTSENTWÜRFE, 1480–1650

- 79 Politische Ideologie im heilsgeschichtlichen Gewand (Cappella Sistina I)
- Die „capella magna“ und Sixtus IV.
  - „Istoriis cum cortinis cornicibus et pontificibus“ – Das Bildprogramm
  - Die Strukturlogik der Kapellendekoration und Fragen der Autorschaft
  - Platinas *Vitae pontificum* und das Bildprogramm der Cappella Sistina
  - Der Historienzyklus und die Inszenierung eines ‚idealen‘ Papsttums
  - Zwischenbilanz
- 115 Typologie im Dienst des Gesamtkunstwerks (Cappella Sistina II)
- „per memoria di Sisto“ – Michelangelos Sixtinische Decke
  - Erste Entwürfe
  - Apostel, Propheten, Sibyllen und die Ahnen Christi
  - En-bloc-Typologie und implizite Typologie in den Deckenfresken
  - Von der Papstgeschichte zur Heilsgeschichte
  - Epilog: Das *Jüngste Gericht* und die typologische Gesamtstruktur
- 149 Typologische Ex-zentrik im Herzogspalast von Nancy
- Antoine le Bon und die „grant gallerie“ im Palais ducal
  - Die Zeichnungen und Rekonstruktion der Raumdekoration
  - „Jesus mon cerf“ – Die Logik der typologischen Relationierung
  - Konzeptionelle und ikonographische Referenzen
  - Speculum venationis* – Eine ex-zentrische Heilsgeschichte
- 193 Dynamische Typologie in der Scuola Grande di San Rocco
- Geschichte, Funktion und Dekoration der Scuola Grande di San Rocco
  - Die Ausstattungskampagne der Sala superiore
  - Beginn der Dekoration: *Aufrichtung der Ehernen Schlange*
  - Die Erweiterung der Ikonographie: Drei Mosaische Wunder
  - Der zweiphasige Ausbau des Deckenprogramms
  - Die neutestamentlichen Wandbilder und die Logik ihrer Relationierung
  - Fragmente einer Heilsgeschichte oder Synopse der Heilslehre?
- 235 Die Macht der Bilder im zerstörten Gemäldezyklus der  
Antwerpener Jesuitenkirche
- Peter Paul Rubens und die Antwerpener Jesuiten
  - Die Schrift- und Bildquellen des verlorenen Programms
  - Die Rekonstruktion der ursprünglichen Konzeption
  - Die Revision der Heilsgeschichte
  - Bild-Rochaden: Zwischen typologischer Wirkungsästhetik und Propaganda

## 267 Historisierte Typologie im Mittelschiff von San Giovanni in Laterano

Die *ecclesia primitiva* und Konstantin der Große

Ein atypischer Zyklus

„rinovare anco questa memoria“ – Die Historisierung der Typologie

Rekonstruktion und Invention frühchristlicher Typologie

Kontrolle des typologischen Eigensinns der Künstler

## KORRESPONDENZEN ZWISCHEN BILDERN

### 297 Typologie im Rückblick

### 301 Heilsgeschichten und programmatische Geschichtsentwürfe

### 305 Typologie als Universallösung

## ANHANG

### 315 Anmerkungen

### 365 Transkription der Begleittexte zur Galerie des cerfs

### 375 Verzeichnis der Literatur und Abkürzungen

### 403 Verzeichnis der Abbildungen